

Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
 QS900 **Erstellt/Überarbeitet am:** 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

Umwelt: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 Gewässergefährdend, chronische Kategorie 2
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Klassifizierung gemäß 67/548/EEC oder 1999/45/EC

HOCHENTZÜNDLICH
 N : UMWELTGEFÄHRLICH

Gesundheit: R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Physikalisch: R12: Hochentzündlich.
 HOCHENTZÜNDLICH
Umwelt: R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
 schädliche Wirkungen haben.

2.2. Kennzeichnungselemente

Etikettierung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr
Gefahrenhinweise: H222 : Extrem entzündbares Aerosol.
 H229 : Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
 H315 : Verursacht Hautreizungen.
 H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise: P102 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offener Flamme und anderen
 Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 : Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P251 : Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P261 : Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P271 : Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P410/412 : Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über
 50°C/122°F aussetzen.
 P501-2 : Inhalt/Behälter an genehmigte Sondermüllsammelstelle zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.



2 / 11

CRC Industries UK Limited

Ambersil House, Wylds Road, Castlefield Industrial Estate,
 Bridgwater, Somerset, TA6 4DD

Tel: +44 (0)1278 727200 Fax: +44 (0)1278 425644 web: www.crcind.com

Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
 QS900 **Erstellt/Überarbeitet am:** 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

3.2. Gemische

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EC-nr	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Anmerkungen
Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat Gase aus der Erdölverarbeitung (1,3-Butadien < 0.1%)	68512-91-4	270-990-9	30-60	F+	12	K,G
Aceton	67-64-1	200-662-2	<20	F,Xi	11-36-66-67	A
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert leichte (Benzol<0.1%)	92045-53-9	295-434-2	5-15	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67	B,P
Cyclohexan	110-82-7	203-806-2	1-5	F,Xn,N	11-38-50/53-65-67	A
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	265-151-9	1-5	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67	B,P
n-Hexan	110-54-3	203-777-6	0-1	F,Xn,N	11-38-48/20-62-65-67-51/53	A

Erläuterungen

A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten
 B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten
 G : Ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß Art.2(7)(a) der REACH-Verordnung 1907/2006
 K : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% 1,3-Butadien (Einecs-Nr. 203-450-8)
 P : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7)

Gefährlicher Stoff	Registrierungsnummer	CAS-Nr.	EC-nr	w/w %	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweise	Anmerkungen
Aceton	01-2119471330-49	67-64-1	200-662-2	<20	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3	H225,H319,H336	A
Cyclohexan	01-2119463273-41	110-82-7	203-806-2	1-5	Flam. Liq. 2, Asp. Tox. 1, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1	H225,H304,H315,H336,H400,H410	A
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte		64742-49-0	265-151-9	1-5	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2	H225,H315,H336,H304,H411	B,P
n-Hexan		110-54-3	203-777-6	0-1	Flam. Liq. 2, Repr. 2, Asp. Tox. 1, STOT RE 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Chronic 2	H225,H361f,H304,H373,H315,H336,H411	A

Erläuterungen

A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten
 B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten
 P : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7)

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
QS900
Erstellt/Überarbeitet am: 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

Augenkontakt :	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt :	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Einatmen :	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Verschlucken :	Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen :	Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
Verschlucken :	Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen.
Hautkontakt :	Reizt die Haut Symptome: Rötung und Schmerzen
Augenkontakt :	Reizt die Augen Symptome: Rötungen und Schmerzen, Beeinträchtigungen der Sehkraft

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Hinweise :	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen
------------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte
CO,CO2

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
QS900
Erstellt/Überarbeitet am: 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.
Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
In geeigneten Behälter geben
Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Geräte sollten geerdet sein
Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
Für gute Belüftung sorgen
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Augenspülflaschen bereithalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Klebstoffe



Produktname : **SERVISOL SPRUHKLEBER** **Erstellt/Überarbeitet am:** 29.04.14 Version : 2.0
 QS900
 Ref.Nr.: **UDS000132_4_20140429 (GE)** **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz Grenzwerte :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:			
n-Hexan	110-54-3	AGW/MAK	20 ppm
Cyclohexan	110-82-7	AGW/MAK	200 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich			
n-Hexan	110-54-3	AGW/MAK	50 ppm
Cyclohexan	110-82-7	AGW/MAK	200 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	200 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert leichte (Benzol<0.1%)	92045-53-9	AGW/MAK	200 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien			
n-Hexan	110-54-3	AGW/MAK	20 ppm
Cyclohexan	110-82-7	AGW/MAK	100 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
		STEL	1000 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse			
n-Hexan	110-54-3	AGW/MAK	50 ppm
Cyclohexan	110-82-7	AGW/MAK	200 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	500 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert leichte (Benzol<0.1%)	92045-53-9	AGW/MAK	500 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland			
n-Hexan	110-54-3	AGW/MAK	50 ppm
Cyclohexan	110-82-7	AGW/MAK	200 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	AGW/MAK	1500 mg/m3
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert leichte (Benzol<0.1%)	92045-53-9	AGW/MAK	1500 mg/m3

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen :	Für gute Belüftung sorgen Von Hitze und Zündquellen fernhalten Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Persönliche Schutzmaßnahmen :	Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Für gute Belüftung sorgen
Atmung :	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A oder AX)
Haut und Hände :	Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
QS900
Erstellt/Überarbeitet am: 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

(Nitril)
Augen : Eine Schutzbrille tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(für Spraydose Daten for das Produkt ohne Treibmittel)

Form : Aggregatzustand : Flüssigkeit in Spraydose mit Propan/Butan als Treibmittel.
Farbe : Gelb.
Geruch : Lösungsmittel.
pH : Nicht anwendbar.
Siedepunkt/-bereich : 56 °C
Flammpunkt : - 18 °C
Verdunstungszahl : Nicht verfügbar.
Explosionsgrenze : Obere Grenze : 13 %
Untere Grenze : 1.1 %
Dampfdruck : Nicht verfügbar.
Relative Dichte : 0.8 g/cm³.
Löslichkeit in Wasser : Nicht mischbar mit Wasser
Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C
Viskosität : 80 - 120 mm²/s.

9.2. Sonstige Angaben

VOC: 560 g/l

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.2. Chemische Stabilität

Stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
 QS900 **Erstellt/Überarbeitet am:** 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

Überhitzung vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen :	Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
Verschlucken :	Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.
Hautkontakt :	Reizt die Haut
Augenkontakt :	Reizt die Augen

Toxikologische Daten :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Cyclohexan	110-82-7	LD50 oral rat	> 5000 mg/kg
Aceton	67-64-1	LD50 oral rat	> 5000 mg/kg
		LC50 inhal.rat	> 20 mg/l
		LD50 derm.rabit	> 2000 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, chronische Kategorie 2
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ecotoxikologische Daten :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Cyclohexan	110-82-7	EC50 daphnia	0.9 mg/l
Aceton	67-64-1	IC50 algae	> 100 mg/l
		LC50 fish	> 100 mg/l
		EC50 daphnia	> 100 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
QS900 **Erstellt/Überarbeitet am:** 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

Keine Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht mischbar mit Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte
Sondermüllsammelstelle abgeben.
Nationale Vorschriften : Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder
nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer : 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße
Versandbezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN (naphta, cyclohexane)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 2.1
ADR/RID - Klassifizierungscode: 5F

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
 QS900
 Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE)
 Erstellt/Überarbeitet am: 29.04.14 Version : 2.0
 Ersetzt Fassung vom: UDS000132_20111108

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID - Umweltgefährdend: Ja
 IMDG - Marine pollutant: Meeresschadstoff
 ADR/RID - Umweltgefährdend: Ja

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID - Tunnelkategorie: (D)
 IMDG - Ems: F-D, S-U
 IATA/ICAO - PAX: 203
 IATA/ICAO - CAO: 203

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.
 Richtlinie 2013/10/EU, 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.
 Richtlinien 99/45/EU
 Verordnung EG Nr 1272/2008 (CLP)
 Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH)

Nationale Daten	(DE) Deutschland
Wassergefährdungsklasse	2 (Wassergefährdend)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

*Erläuterung der R-Sätze:

R11: Leichtentzündlich.
 R12: Hochentzündlich.
 R36: Reizt die Augen.
 R38: Reizt die Haut.
 R62: Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
 R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
 R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
 R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig



Produktname : SERVISOL SPRUHKLEBER
QS900
Erstellt/Überarbeitet am: 29.04.14 Version : 2.0
Ref.Nr.: UDS000132_4_20140429 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** UDS000132_20111108

schädliche Wirkungen haben.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53

*Erläuterung der Gefahrenhinweise:
H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f : H361f
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

